

Wir übernehmen Verantwortung für das Klima

Die Alltec Dental startet ein Baumpflanzprojekt in Kooperation mit dem Lipizzanergestüt Piber. Im Interview erläutern die Beteiligten ihre Beweggründe.



Abb. 1: Erwin Movia, Gestütsleiter des Lipizzanergestüts Piber (Mitte) mit Astrid Hechenberger und Pierre Rauscher, Geschäftsleiter der Alltec Dental. – **Abb. 2:** Astrid Hechenberger, Erwin Movia und Pierre Rauscher beim Pflanzen des ersten Baumes. – **Abb. 3:** Die Zuchtstuten mit ihren noch schwarzen Lipizzanerfohlen auf der Koppel des Gestüts. (alle Bilder © Alltec Dental)

Das Gestüt Piber hat die Aufgabe, die älteste Kulturpferderasse Europas – die Lipizzaner – zu züchten. Sowohl das Gestüt als auch die Spanische Hofreitschule in Wien sind der Tradition verpflichtet und transportieren wie kaum ein anderes Unternehmen Werte wie Einzigartigkeit, höchste Präzision, Harmonie, Professionalität, Eleganz und beste Qualität. Der respektvolle Umgang der Gestütsbetreiber mit den Tieren und der Natur, vor allem jedoch die Wertevermittlung, war für die Alltec Dental Geschäftsführer, Astrid Hechenberger und Pierre Rauscher, die Basis, das gemeinsame Naturprojekt zu initiieren.

Woher kommt das Alltec Dental Engagement für die Klimaktion?

Pierre Rauscher: Für uns ist es selbstverständlich, etwas Verantwortungsvolles für die Umwelt in unserer Heimatregion zu tun. Deshalb möchten wir unsere Kunden motivieren, gemeinsam mit uns etwas gegen den Klimawandel zu tun. Wir werden anpacken, Bäume spenden und selbst aktiv beim Pflanzen alter Baumarten auf dem Lipizzanergestüt Piber helfen. Das Gestüt ist eine grüne Lunge und beliebtes Ausflugsziel in der Region, das viel für das Klima tut und das es zu bewahren gilt.

Astrid Hechenberger: Die Baumpflanzaktion ist ein Teil unseres ökoaktiven Engagements. Unsere Kunden werden Baumpaten. Denn für jedes angenommene Aktionsangebot spenden wir einen Baum. Und nicht nur irgendeinen Baum. Mit der Gestütsleitung zu-

sammen haben wir uns bewusst für wunderbare alte Obstsorten und Kulturbäume entschieden. Diese haben sich dem trockenen Klima und den veränderten Bodenverhältnissen angepasst und sind eine Art Rückversicherung für bestimmte Klimaveränderungen, von denen wir noch gar nicht sicher wissen, ob sie tatsächlich eintreten. Ein Baum muss erst wachsen, er braucht Pflege und Wasser bis er in der Lage ist, genügend CO₂ und Schmutz aus der Atmosphäre binden zu können. Deshalb müssen wir rechtzeitig handeln.

Herr Movia, der Kreislauf der Natur ist Dreh- und Angelpunkt Ihrer Landwirtschaft und Ihres Zuchtbetriebs. Bitte erklären Sie das kurz.

Erwin Movia, Gestütsleiter: Das Gestüt liegt in einer grünen Hügellandschaft. Die noch dunklen Lipizzanerfohlen tollern hier seit mehr als 100 Jahren an der Seite ihrer Mütter über die Wiesen und Weiden, bevor die besten Hengste unter ihnen zur Ausbildung an die Spanische Hofreitschule nach Wien kommen. Diese kehren dann für eine Decksaison nach Piber zurück und manche genießen nach Beendigung ihrer Karriere in der Hofreitschule ihren wohlverdienten Ruhestand wieder in Piber. Zur Erhaltung des Zuchtbetriebs brauchen die vielen Tiere nahrhaftes Futter, das wir auf den Wiesen und Almen selbst erwirtschaften.

Insgesamt werden ca. 550 Hektar vom Lipizzanergestüt Piber bewirtschaftet, davon sind ungefähr 215 Hektar Wiesen- und Weideflächen. Wir nutzen den kompostierten Pferdemist als optimalen Dünger für unser Grünland. Jedoch ist unser vorrangiges Bestreben,

die bestehenden Waldflächen zu bewahren, denn sie sind der Speicher des CO₂ und Filter für schadstoffbelastetes Wasser. Die Klimaänderungen nehmen starken Einfluss auf unsere Landwirtschaft. Daher freuen wir uns, dass wir einen Partner wie die Alltec Dental an der Seite haben, der unser Baumpflanzprojekt unterstützt und gleichzeitig zum Erhalt unserer Landwirtschaftsflächen beiträgt.

Anpacken lohnt sich also?

Astrid Hechenberger: Jeder große Laubbaum erfüllt durch seine Fähigkeiten wie der Verdunstungskühlung und des Schattenschwurfs eine wichtige Funktion zur Verbesserung unseres Klimas. Wir helfen beim Pflanzen und unsere Kunden sind in die Baumaktion eingebunden. Sie tragen mit jeder Aktionsbestellung zum Klimaschutz in unserer Region bei.

Pierre Rauscher: Mit ihrer nachhaltigen Unternehmensführung haben die Gestütsbetreiber uns und unsere Mitarbeiter überzeugt. Wir unterstützen das Gestüt mit der Baumaktion bis zum 31. Dezember dieses Jahres und freuen uns auf viele „Baumpaten“.

Vielen Dank für das Gespräch.

Alltec Dental GmbH

Tel.: +43 5572 372341 · <https://alltecdental.at>

ANZEIGE



Dentale Schreibtalente gesucht!

OEMUS MEDIA AG



Sie können schreiben?
Kontaktieren Sie uns.

dentalautoren.de

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de